

Schulsozialarbeit (SSA):

Schulen Region Visp – gemeinsamer Weg, verschiedene Spuren...

...war das Motto für das Schuljahr 2017/18.

Die Gemeinde Visp bietet seit sieben Jahren an den Visper Schulen Schulsozialarbeit an. Die Schulsozialarbeit in Naters, Brig-Glis, Visp, Randa, Täsch und Zermatt ist eine Dienstleistung des Sozialmedizinischen Zentrums Oberwallis und richtet sich an die Schüler/-innen, aber auch an die Eltern und Lehrpersonen. Die Schulsozialarbeitenden haben ihr Büro direkt im Schulhaus und können dort während den Sprechzeiten oder nach Vereinbarung erreicht werden. Bei Bedarf unterstützt die Schulsozialarbeit die Schule ausserdem bei der Organisation und Umsetzung von Schulprojekten oder vermittelt den Kontakt zu anderen Fachstellen. Auch die Schulsozialarbeit geht mit den Kindern und Jugendlichen, mit den Eltern und Lehrpersonen gemeinsam einen Teil des Weges. Sie unterstützt Kinder und Jugendliche in schwierigen Alltagssituationen und versucht zu verhindern, dass sie in ihrer Entwicklung eingeschränkt oder gestört werden. Es ist uns wichtig jede Person da abzuholen, wo sie gerade steht und auf ihre individuellen Bedürfnisse einzugehen. Denn jeder Mensch ist einzigartig und wertvoll so wie er ist, genauso einzigartig wie die Spuren, die er hinterlässt.



Im vergangenen Schuljahr konnte die Schulsozialarbeit sich mit 121 Fällen auf den gemeinsamen Weg machen. Die häufigsten Beratungsgründe sind die Integration in der Klasse oder in einer Gruppe sowie Konflikte unter Gleichaltrigen. Weiter waren die schulischen Leistungen sowie Schwierigkeiten rund ums Lernen, Sinn und Werthaltungen, aber auch persönliche Krisen oder Konflikte mit den Eltern häufige Beratungsthemen. Des Weiteren sind auch Gewalt/Grenzerletzungen, die Freizeitgestaltung und Hobbys sowie Konflikte mit der Schule häufige Themen.

Die Präventionsarbeit stellt einen weiteren wichtigen Teil unserer Arbeit dar. Wir konnten im vergangenen Jahr in mehreren Projekten und Präventionsanlässen (ALTA-Tage, "Sicherer Umgang mit digitalen Medien", "Snus", Schulentage, "Tag der Kulturen") mitwirken. Solche Anlässe und Projekte bieten uns die Gelegenheit, die Schüler/-innen von einer ganz anderen, unbelasteten Seite kennenzulernen und Vertrauen aufzubauen und um zu spüren, was die Kinder und Jugendli-

chen in ihrem Alltag gerade beschäftigt, um dann wiederum gezielte Projekte umzusetzen.

Diese Wege, welche wir von der Schulsozialarbeit während eines Schuljahres gemeinsam mit allen Beteiligten gehen dürfen, sind sehr vielfältig, inspirierend, spannend und manchmal auch traurig. Immer wieder beeindruckt sind wir von den Leistungen, die von Eltern, Kindern, Jugendlichen und Lehrpersonen erbracht werden, auch wenn sich ihnen manchmal grosse Herausforderungen stellen.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr unter dem Motto Schulen Region Visp – vermitteln Freude, um uns gemeinsam mit Euch liebe Kinder und Jugendliche und mit Ihnen liebe Eltern und werte Lehrpersonen auf den Weg zu machen um diese Freude zu entfachen.

Weitere Informationen zur Schulsozialarbeit an den Visper Schulen, wie beispielsweise die Erreichbarkeit und die Sprechzeiten in den verschiedenen Schulhäusern, sind auf den Internetseiten der Schulsozialarbeit (www.schulsozialarbeit-nbvm.ch) oder der Visper Schulen (www.vispschulen.ch) zu finden.

**Michael Schnidrig
Mirjam Bumann-Ricci**

Kurse Erwachsenenbildung



Kurs	Dauer	Start	Zeit
Sprachen			
Englisch für Anfänger	20 x 1,5 Stunden	Do, 20. Sept.	17.45–19.15
Englisch für Anfänger	20 x 1,5 Stunden	Mo, 24. Sept.	18.00–19.30
Englisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1,5 Stunden	Di, 25. Sept.	19.45–21.15
Englisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1,5 Stunden	Di, 6. Nov.	14.00–15.30
Englisch für Anfänger	20 x 1,5 Stunden	Mi, 7. Nov.	14.00–15.30
Italienisch für Anfänger	20 x 1,5 Stunden	Mo, 24. Sept.	19.45–21.15
Italienisch Conversatione über Mittag	20 x 1 Stunde	Mi, 3. Okt.	12.15–13.15
Italienisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1,5 Stunden	Mi, 3. Okt.	18.30–20.00
Französisch über Mittag	20 x 1 Stunde	Di, 25. Sept.	12.15–13.15
Französisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1,5 Stunden	Di, 25. Sept.	18.00–19.30
Spanisch für Anfänger	20 x 1,5 Stunden	Mi, 26. Sept.	17.30–19.00
Spanisch für Wiedereinsteiger/-innen	20 x 1,5 Stunden	Mi, 26. Sept.	19.00–20.30
Informatik			
Sicherheit zwischen eBanking und Facebook	5 x 2 Stunden	Mi, 12. Sept.	19.00–21.00
Grundkurs: Mac für Ein- und Umsteiger	5 x 2 Stunden	Mi, 31. Okt.	19.00–21.00
Persönlich			
Starke Eltern, starke Kinder	4 x 2,5 Stunden	Fr, 7. Sept.	19.00–21.30
Pilates für Fortgeschrittene	20 x 1 Stunde	Mo, 17. Sept.	13.45–14.45
Stretching und Faszien-Training	20 x 1 Stunde	Mo, 17. Sept.	16.30–17.30
feel better	20 x 75 Minuten	Di, 25. Sept.	18.30–19.45
Pilates für Anfänger	20 x 1 Stunde	Mo, 29. Okt.	15.00–16.00
Hobby			
Zumba® Gold	20 x 1 Stunde	Mi, 29. Aug.	09.30–10.30
Feriengrüsse (vegane Kochabend)	1 x 3 Stunden	Mo, 10. Sept.	19.00–22.00
Deko aus Erde und Draht	2 x 3,5 Stunden	Mi, 12. Sept.	18.00–21.30
Deko: Shabby chic	1 x 2,5 Stunden	Fr, 14. Sept.	14.00–16.30
Latino Fitness Dance	20 x 1 Stunde	Di, 18. Sept.	14.00–15.00
Führung durch den Heilkräutergarten	1 x 3,5 Stunden	Fr, 21. Sept.	13.30–17.00
Lichterkugel aus Aludraht	1 x 2 Stunden	Mo, 24. Sept.	19.00–21.00
Deko aus Holz	3 x 3 Stunden	Di, 25. Sept.	19.00–22.00
Grundkurs: Nähen	6 x 2 Stunden	Do, 4. Okt.	13.30–15.30
Deko aus Erde und Draht	2 x 3,5 Stunden	Fr, 5. Okt.	13.00–16.30
Gratin einfach unwiderstehlich (vegetarischer Abend)	1 x 3 Stunden	Mo, 8. Okt.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Italienische Küche	1 x 3,5 Stunden	Mi, 14. Nov.	18.30–22.00
Lebkuchenhaus	1 x 4 Stunden	Fr, 16. Nov.	13.00–17.00
Vegane Eintöpfe	1 x 3 Stunden	Mo, 19. Nov.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Vine & Dine	1 x 3,5 Stunden	Do, 22. Nov.	18.30–22.00
Pralinenkurs	1 x 3,5 Stunden	Fr, 23. Nov.	17.30–21.00
Zauberhafte Deko aus Schwarznasenschafwolle	1 Tageskurs	Sa, 1. Dez.	09.00–17.00
Vegetarisches Festtagsmenü	1 x 3 Stunden	Mo, 10. Dez.	19.00–22.00
Kochen mit Mauro: Leichte Fischküche	1 x 3,5 Stunden	Di, 11. Dez.	18.30–22.00

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung/Auskunft: Edeltrud Meichtry, Tel. 027 946 50 82 und 079 728 55 34, E-Mail: erwachsenenbildung@visp.ch, Online: www.visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung

Informationen der Berufsberaterin

Die Zeit an der OS bedeutet für die Jugendlichen eine Vielzahl von kleinen und grösseren Veränderungen in ihrem Leben. Ein wesentlicher Fokus

liegt dabei im Übergang von der obligatorischen Schulzeit in das Erwerbsleben oder an eine Mittelschule. Mit der Berufs- bzw. Schulwahl befassen

sich die Jugendlichen während allen drei Jahren der OS in unterschiedlichen Formen und Ausmass. Ziel der Jugendlichen ist es, eine optimale Entscheidung als erste Weiche für ihre Zukunft zu treffen. Dabei gibt es so viele verschiedene Lösungen und Wege, wie es Jugendliche gibt. Nach dem Grundsatz "kein Abschluss ohne Anschluss", der heute in der Schweiz gelebt und realisiert wird, können die Jugendlichen aus einer sehr breiten Palette von Berufen und Mittelschulen wählen, ohne den Druck zu haben, etwas falsch zu machen.

Die einflussreichste und wich-

tigste Rolle als Berufswahlbegleiter spielen dabei die Eltern, aber auch die Lehrpersonen sind wichtige Stützen in diesem Prozess. Ich als Berufsberaterin ergänze gezielt, wo Unterstützung gefragt ist. In Einzelgesprächen mit den Jugendlichen können je nach Fragestellung ganz unterschiedliche Themen behandelt werden: Interessenabklärung, Alternativen ausarbeiten, Einschätzung der eigenen Fähigkeiten in Vergleich zum gewünschten Beruf/Schule bringen, die Schnupperlehre, Begleitung der Lehrstellensuche oder Informationsvermittlung. Pro Woche arbeite ich an ein

bis zwei Tagen (Montag und Dienstag) vor Ort an der OS Visp, mache Beratungen oder führe Klassenveranstaltungen durch. Die Anmeldung läuft direkt an mich oder via Klassenlehrperson. Auch als Eltern können Sie mich gerne kontaktieren: Tel. 027 606 95 70 oder florence.lestanc@admin.vs.ch. Weitere Informationen finden Sie auf unserer kantonalen Seite www.vs.ch/berufsberatung oder auf der Schweizerischen Website für Berufsberatung www.berufsberatung.ch. Als Einstieg ins Thema eignet sich im kommenden Schuljahr der Besuch des Berufsschau-fensters vom 6. bis 8. September

2018 in der Simphonhalle in Brig. Diese will mit einem praktischen Ansatz seinen Besuchern einen Mehrwert bieten. Es ist eine reine Berufsbildungsmesse und dient als Marktplatz für Schnupperlehrplätze und Lehrstellen. Ziel ist es, möglichst alle Berufsgattungen der Oberwalliser Wirtschaft zu thematisieren. Schulklassen, Eltern und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Mehr Informationen unter www.berufsschauenster.ch

**Florence Le Stanc
Schnidrig, Berufsbe-
raterin OS Visp, Dipl.
Berufs-, Studien- und
Laufbahnberaterin**



Berufsschauenster 2016